

**Drebkauer**

# Heimatblatt

„Drjowkojske domowniske łopjeno“

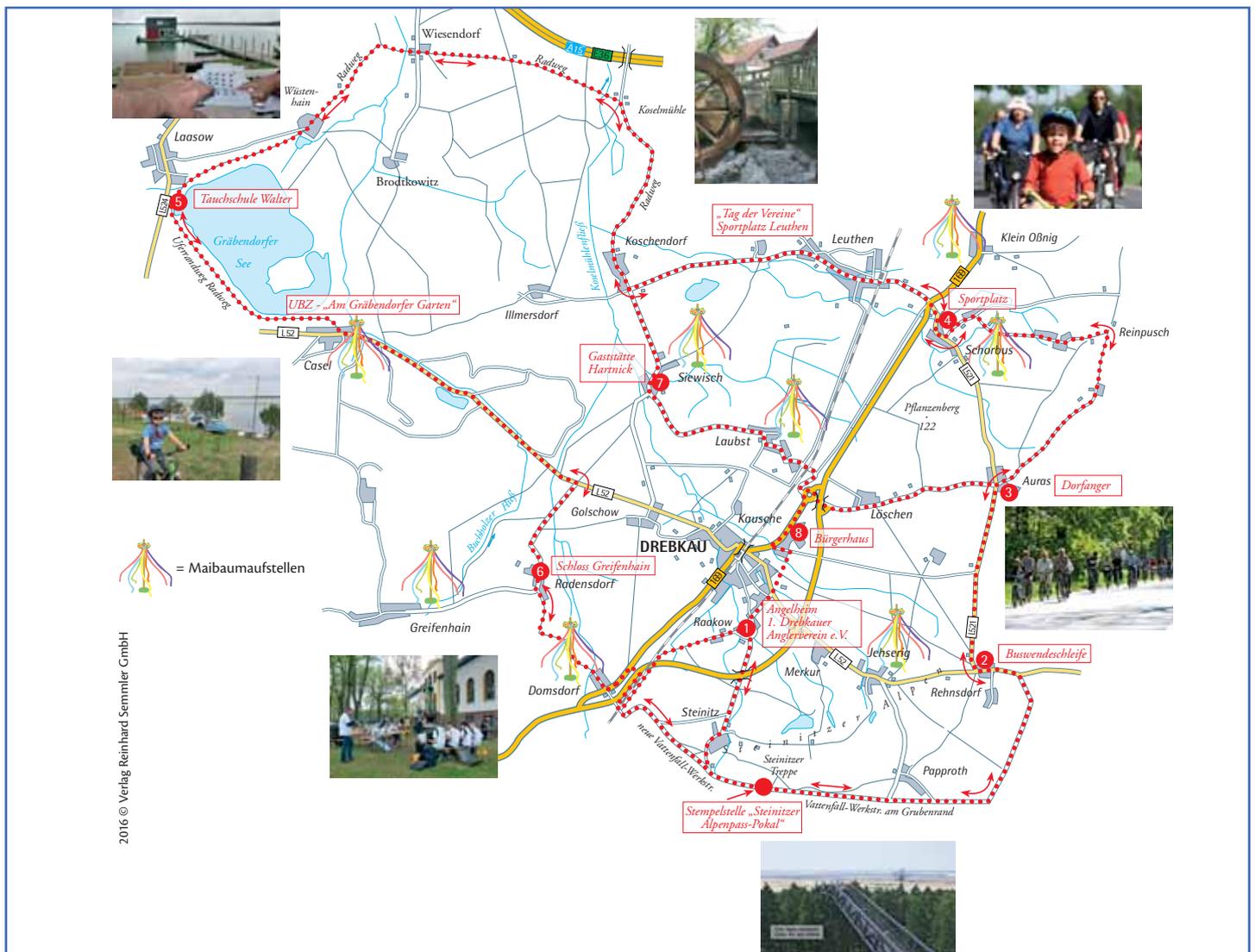
## Informationsblatt für die Stadt Drebkau

mit den Ortsteilen Casel, Domsdorf, Drebkau, Greifenhain, Jehserig, Kausche, Laubst, Leuthen, Schorbus und Siewisch

Jahrgang 8

Samstag, den 30. April 2016

Nummer 04/2016



2016 © Verlag Reinhard Semmler GmbH

## 12. Drebkauer Kreisel

- Vattenfalltour - „richtig fit fahren“ mit der BARMER GEK  
am Sonntag, den 1. Mai 2016 (Gesamtstrecke ca. 55 km)

(Lesen Sie dazu auch im Innenteil)

## Inhaltsverzeichnis

|  |          |
|--|----------|
| nichtamtliche Mitteilungen der Stadt Drebkau und Ortsteile | Seite 2  |
| Kinder-, Schul- und Jugendnachrichten                      | Seite 8  |
| Glückwünsche & Jubiläen                                    | Seite 10 |
| Kirchliche Nachrichten                                     | Seite 11 |
| Vereine, Verbände, Sonstiges                               | Seite 13 |
| Wichtige Sprechzeiten und Telefonanschlüsse                | Seite 24 |
| Anzeigen   | Seite 25 |

### Impressum

Das Drebkauer Heimatblatt erscheint monatlich und wird kostenlos an alle Haushalte in der Stadt Drebkau mit ihren Ortsteilen Casel, Domsdorf, Drebkau, Greifenhain, Jehserig, Kausche, Laubst, Leuthen, Schorbus und Siewisch verteilt.

- Herausgeber: Stadt Drebkau
- Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil: Die Textverfasser
- Herstellung: Druck und Mehr C. Greschow, Spremberger Straße 66, 03119 Welzow, Telefon (03 57 51) 2 70 83, Fax 2 70 82, info@druck-und-mehr-greschow.de
- Verantwortlich für den Anzeigenteil: Druck und Mehr C. Greschow
- Anzeigenannahme: Druck und Mehr C. Greschow, Telefon (03 57 51) 28158

### Nichtamtliche Mitteilungen der Stadt Drebkau

**Die nächste Ausgabe des Drebkauer Heimatblattes erscheint am Samstag, 28.05.2016**

**Redaktionsschluss ist am Donnerstag, 19.05.2016**

**Bitte den Redaktionsschluss unbedingt einhalten!**

**E-Mail: loewa@drebkau.de**

## Veranstaltungs-Tipps - Mai 2016

|                 |           |   |
|-----------------|-----------|---|
| 30.04./01.05.16 |           | Maibaumaufstellen in den Ortsteilen – siehe gesonderte Informationen im Innenteil   |
| 01.05.2016      | 10.00 Uhr | 12.Drebkauer Kreisel – Vattenfalltour – richtig fit fahren mit der Barmer GEK und 20 Jahre Ortsumsiedlung Kausche an 8 Stempelstellen |
| 01.05.2016      | 10.00 Uhr | Tag des Vereines – Sportplatz Leuthen – SV Leuthen/Kl.OBnig e.V.  |
| 01.05.2016      | 14.00 Uhr | Einweihung „Alfred-Janigk-Platz“ in Koschendorf   |
| 05.05.2016      | -         | Himmelfahrt in den Ortsteilen – siehe gesonderte Informationen im Innenteil   |
| 05.05.2016      | 10.00 Uhr | Tag der offenen Tür „nicht nur für Männer“ im UBZ Casel   |
| 07.05.2016      | 15.00 Uhr | Workshop im UBZ Casel – „Die Kunst des Gemüseschnitzens -...“   |
| 07.05.2016      | 15.00 Uhr | Darts-Turnier – „Alte Garage Nr. 55“  |
| 07./08.05.16    | 10.00 Uhr | Tag des offenen Ateliers im Schnabelparadies von Herrn Zakel  |
| 08.05.2016      | 16.00 Uhr | Steinitzhof: Muttertagskonzert „Zigeunerlieder und Romanzen (Carmen Schubert – Sopran -/Riccardo Gunder – Klavier -)                  |
| 08.05.2016      | 05.30 Uhr | Angeln am Vereinsgewässer „Restloch Casel“ – AV OG Jehserig 52 e.V.   |
| 11.05.2016      | 16.00 Uhr | Steinitzhof: Teestunde – „Steinitzer Alpenkräutertee“   |
| 15.05.2016      | 14.00 Uhr | Tag der offenen Tür „Vogelfrei“ im UBZ Casel  |
| 19.05.2016      | 14.00 Uhr | Verkehrsteilnehmerschulung in der Begegnungsstätte des DRK in Drebkau, Markt 10   |
| 20.05.2016      | 19.00 Uhr | Mitgliederversammlung des Kleintierzuchtvereines Drebkau e.V.; Der Vorstand trifft sich um 18.00 Uhr                                  |
| 21.05.2016      | 13.00 Uhr | Steinitzhof: „Mit dem Rad zum Wein“ – Winzerverein Drebkau e.V.   |
| 21.05.2016      | 15.00 Uhr | Workshop im UBZ Casel – „Töpfern – freies Modellieren mit Ton“  |
| 21.05.2016      | 10.00 Uhr | Preis-Skat „Alte Garage Nr. 55“ OT Drebkau  |
| 25.05.2016      | 14.00 Uhr | Lachwichteltag in der Kita „Sonnenschein“ Drebkau   |
| 28.05.2016      | 15.00 Uhr | „Mensch ärgere Dich nicht“ – „Alte Garage Nr. 55“   |
| 29.05.2016      | 14.00 Uhr | Sozialer Trödelmarkt – Marktplatz Drebkau –   |

### **Achtung! Zum Vormerken!**

- 19.06.2016 – Johannisreiten in Casel
- 16.-19.06.2016 sowie 25.-26.06.2016 Turniere auf der Fahrspananlage des Pferdefahrsportzentrums Raakow/Drebkau im Schlosspark Raakow
- 25.06.2016 – 666 Jahre Laubst

Weitere Informationen erhalten Sie in der Stadtverwaltung Drebkau, Frau Loewa unter Tel.: 035602/526710 sowie unter [www.drebkau.de](http://www.drebkau.de). Der Veranstaltungskalender enthält nur Termine, die bis zum angekündigten Abgabeschluss des Heimatblattes gemeldet wurden.



# Steinitzhof-Veranstaltungstipp's

MAI 2016



- \* 01. Mai, 10.00 Uhr - 16.30 Uhr Radeln um den Steinitzer Alpenpasspokal anlässlich des 12. Drebkauer Kreisels
- \* 05. Mai, 10.00 Uhr - Himmelfahrt im Steinitzhof ab 11.30 Uhr Eisbein & Pökeltamm aus der Feldküche)
- \* 08. Mai, 16.00 Uhr - Muttertagskonzert im Saal „Schwarze Augen“ - Carmen Schubert (Sopran)/Riccardo Gunder (Klavier), Zigeunerlieder & Romanzen Eintritt: 4,00 Euro
- \* 11. Mai, 16.00 Uhr - Teestunde im Steinitzhof
- \* 21. Mai, 13.00 Uhr - „Mit dem Rad zum Wein“  
Touren rund um den Bergbau mit EXCURSIO ab Steinitzhof:  
 07.05., 19-22 Uhr „Sonnenuntergang im Tagebau“ (35 € inkl. Imbiss)  
 14.05., 11-16 Uhr „Zwischen Kohle und Wasser“ (39 € inkl. Imbiss)  
 30.04., 10-13 Uhr „Dem Wolf auf der Spur“ (19 € inkl. Imbiss)  
 30.04., 15-19 Uhr „Bergbau damals und heute“ (25 € inkl. Brotzeit)  
Vor Ort: Fahrräder zum Ausleihen (Kinder/Erwachsene/ Kindersitz) vom Meisterbetrieb Heiko Richter aus Rehnsdorf  
 Auf Wunsch werden für Gruppenradtouren Fahrräder organisiert.  
 Das Team des Steinitzhofes



Info's Rezeption:  
035602-526708 oder steinitzhof@drebkau.de



## MIT DEM RAD ZUM WEIN

### 21. MAI 2016

**Start:** 13.00 Uhr    **Ende:** ca. 17.00 Uhr  
 ab Steinitzhof  
 Anmeldungen unter 035602-526708  
**Tourenführer:** Monika & Wolfgang Noack  
Teilnahmegebühr: 4,00 Euro  
 (Im Preis inbegriffen 1 Schoppen Wein oder 1 Stück Zwiebelkuchen)

**Strecke ca. 25 Km**

Jungweinprobe

**Veranstalter:**  
 Winzerverein Drebkau e.V.  
 & Stadt Drebkau

Jeden 1. und 3. Freitag im Monat ab 15.00 Uhr  
 Einsatz am Vereinsgebäude „Kleiner Weinberg“

9. & 10. Drebkauer Brunnenfeen Bärbel (li)/Sylvia (r)



## Herzlichen Dank

an die fleißigen ehrenamtlichen Helfer und Sponsoren, speziell aber auch an die „unterstützenden Hände“ aus Greifenhain, die uns bei den vielen Veranstaltungen im Steinitzhof stets hilfreich zur Seite stehen.

Es ist nicht selbstverständlich, dass die teuren Materialien für den Bastelnachmittag selbstlos zur Verfügung gestellt werden.

Deshalb sagt

das Team vom Steinitzhof noch einmal **DANKE!**



Es war ein toller Bastelnachmittag. Wir hatten viel Spaß und unsere Kreationen können sich sehen lassen. Vielen lieben Dank an Frau Berndt und an die fleißigen Bastelfrauen. Wir hoffen sehr, dass solch gelungene Veranstaltungen wiederholt werden.

Fam. Stelzer, Steinitz



## 14 Kinderflammen und 1 Wanderpokal

... das war die Ausbeute der Drebkauer Jugendfeuerwehr beim diesjährigen Orientierungslauf des Unterverbandes IV. Der Orientierungslauf der Jugendfeuerwehren aus Spremberg, Welzow und Drebkau wurde in diesem Jahr von den Welzower Kameraden organisiert. Unter dem Motto „Unsere Lausitz“ gingen am 09.04.2016 6 Jugend- und 2 Kinderfeuerwehrmannschaften an den Start. Mit Laufkarten ausgestattet, wurden die Gruppen auf die 8 Stationen verteilt und es ging für alle zeitgleich an den Start. Es erwartete die Teilnehmer eine Strecke von ca. 6 Kilometern und sehr abwechslungsreiche Stationen. Am Feuerwehrgerätehaus mussten Genauigkeit und Geschicklichkeit beim Schlauchkegeln und Zielspritzen unter Beweis gestellt werden. Danach ging es zum Feuerwehr Museum. Herr Patschan erzählte einiges zur Entwicklung des Museums. Dann durften die historischen Fahrzeuge besichtigt werden. Besonders beeindruckend war ein riesiges Kettenfahrzeug, der so genannte „Wasserbüffel“. Dieses Fahrzeug hat einen Kettenantrieb und einen Wassertank von über 15.000 Litern. Es kam unter anderem im Tagebau Welzow Süd zum Einsatz. Historisch ging es auch an der nächsten Station weiter. Der Leiter des Archäotechnischen Zentrums Welzow (ATZ), Herr Dr. Behnke, erklärte den Kindern und Jugendlichen, wie früher Feuer gemacht wurde und woraus Bronze gemacht wird. Die jüngsten Teilnehmer durften für einen Zusatzpunkt das Gewicht des Kettenhemdes schätzen.

An der nächsten Station empfing uns Sylvia Große vom excursio, dem Bergbautourismusverein Welzow. Sie zeigte einen kurzen Film über den Tagebau und das, was mit der Landschaft bei der Rekultivierung passiert. Dann ging es zum Clara See. Hier mussten die Teilnehmer so schnell wie möglich mit dem Schlauchboot eine Runde über den See paddeln. Das war sogar für die Kleinsten aus Drebkau, die alle sehr gute Schwimmer sind, kein Problem. An den letzten 3 Stationen war dann wieder Feuerwehrwissen gefragt. Es wurde ein Löschangriff nach der Feuerwehrdienstvorschrift 3 (FWDV 3) aufge-

baut und versteckte Gegenstände im Wald gesucht. Zu guter Letzt zeigte sich, dass auch Kenntnisse zur Ersten Hilfe ganz wichtig sind. Die Teilnehmer mussten gegenseitig verschiedene Verbände anlegen und erfuhren wie die Herz-Druck-Massage funktioniert.



Nachdem alle Stationen absolviert waren, der Hunger mit Nudeln und Tomatensoße gestillt war und die Punkte ausgezählt waren warteten alle gespannt auf die Siegerehrung. Bevor aber der heiß begehrte Wanderpokal übergeben wurde, erhielten die jüngsten Feuerwehrmitglieder aus Drebkau ihr erstes großes Abzeichen. 14 Jungen und Mädchen konnten mit Stolz die Kinderflamme Stufe 1 der Landesjugendfeuerwehr in Empfang nehmen.

Den Wanderpokal des Unterverbandes IV gewann auch in diesem Jahr die Jugendfeuerwehr der Stadt Drebkau.

An dieser Stelle möchten wir uns bei den Kameraden der Jugendfeuerwehr Welzow, allen Betreuern und Helfern für die reibungslose Organisation recht herzlich bedanken. Wir freuen uns schon auf den nächsten Orientierungslauf in Spremberg.

Antje Raschick

Stellv. Stadtjugendwart Jugendfeuerwehr Stadt Drebkau

## Tag des Handwerks einmal anders!

Handwerkermärkte locken ein großes Publikum an. Aber sind diese Märkte allein Handwerk? Wir glauben da gibt es in unserer Stadt Drebkau noch viel mehr was gezeigt werden kann. Bitte helfen Sie uns am Tag des Handwerks, dem 17. September 2016, **unser Handwerk in der Stadt Drebkau** erlebbar zu machen. Wir planen die Organisation einer Fahrradtour, bei der verschiedene Betriebe angefahren werden. Können Sie sich vorstellen, unser Partner zu sein, Ihr Unternehmen, Ihren Beruf vorzustellen, vielleicht sogar zum Ausprobieren?

Wenn ja, signalisieren Sie Ihr Interesse unter Tel. 035602-526710 oder loewa@drebkau.de (Stadtverwaltung Drebkau, SG Öffentlichkeitsarbeit/ Kultur/Tourismusförderung).

Wir freuen uns auf die Zusammenarbeit mit Ihnen.

gez. Loewa, im Auftrag der AG Radwandertouren



## Für Recht und Respekt in der Lausitz

### Kommunaler Aufruf gegen Gewalt in der Auseinandersetzung um die Lausitzer Braunkohle

Als Vertreter der Lausitzer Bürgerinnen und Bürger appellieren wir an alle Lausitzer und Gäste der Region, die Auseinandersetzung um die Lausitzer Braunkohle demokratisch und mit Respekt vor den Grenzen der Rechtsstaatlichkeit zu führen. Insbesondere mit Blick auf angekündigte Aktionen der sogenannten Gruppierung „Ende Gelände“ zu Pfingsten rufen wir gegen Gewalt und zum friedlichen Dialog auf.

Die Lausitz ist seit einem Jahrhundert Bergbaurevier. Die Lausitzer Braunkohle hat die Region über Generationen hinweg geprägt. Menschen aus unterschiedlichsten Regionen fanden hier Arbeit und eine Heimat. Sie leben heute in einem respektvollen Miteinander und gestalten gleichzeitig den seit über zwei Jahrzehnten andauernden Wandel der Region. Als Energieregion hat die Lausitz dabei nationale Aufgaben wahrgenommen und einen wichtigen Beitrag zum Wohlstand des Industrielandes Deutschland geleistet.

Wir rufen zum gewaltfreien Diskurs über die Lausitzer Braunkohle auf, auch mit den sogenannten Umweltaktivisten. Gewalt gegen das Eigentum des Bergbauunternehmens oder gegen deren Mitarbeiter sowie die Mitarbeiter der Servicefirmen und deren Eigentum lehnen wir ab. Angriffe auf Menschen, wie diese bereits im Rheinischen Braunkohlerevier im Hambacher Forst an der Tagesordnung sind, egal ob verbaler oder körperlicher Art, sind völlig inakzeptabel. Mit Sorge betrachten wir Entwicklungen in der Lausitz, in der sich erste sogenannte Umweltaktivisten ebenso im Tagebauvorfeld außerhalb der Rechtsstaatlichkeit bewegen. Noch größere Sorge bereiten die Aufrufe der Aktivisten der Gruppe „Ende Gelände“ zu Aktionen rund um Pfingsten 2016, die unter dem Deckmantel „zivilen Ungehorsams“ durchgeführt werden sollen. Wir richten uns gegen jegliche Art von Gewalt und machen klar, dass wir in der Lausitz keine Hambacher Verhältnisse dulden.

Wir führen die Debatte um unseren Bodenschatz in der Lausitz demokratisch. Wir appellieren an alle Lausitzer Bürgerinnen und Bürger, sich von Krawallmachern nicht irritieren zu lassen. Wir begegnen Gewalt mit unseren gelebten Werten. Wir lassen uns durch Gewaltaktionen nicht verunsichern und einschüchtern. Wir tolerieren andere Meinungen. Aber wir tolerieren keine Gewaltaktionen gegen Sachen oder Menschen.

Wir fordern die Besucher und „Gäste“ der Lausitz auf, sich als Gast der Region fair zu verhalten und unserer Heimat Recht

und Respekt zu erweisen, wie das in einer Demokratie selbstverständlich ist.

Die Lausitz hat viel für unser Land geleistet. Sie hat Anspruch Respekt und faire Behandlung. Die Lausitz spricht mit einer Stimme gegen Gewalt!

*Unterzeichnet von den Mitgliedern der Lausitzrunde*

Frau Christine Herntier (Bürgermeisterin Spremberg)  
Sprecherin der brandenburgischen Kommunen

Herr Torsten Pötzsch (Oberbürgermeister Weißwasser)  
Sprecher der sächsischen Kommunen

Herr Michael Harig (Landrat Landkreis Bautzen)

Herr Bernd Lange (Landrat Landkreis Görlitz)

Herr Harald Altekrüger (Landrat Landkreis Spree-Neiße)

Herr Achim Junker (Bürgermeister Boxberg)

Herr Holger Kelch, (Oberbürgermeister Cottbus)

Herr Dietmar Horke (Bürgermeister Drebkau)

Herr Philipp Wesemann (Bürgermeister Forst)

Herr Helmut Krautz (Bürgermeister Groß Düben)

Herr Stefan Skora (Oberbürgermeister Hoyerswerda)

Herr Frank Lehmann (Bürgermeister Lauta)

Herr Dieter Perko (Bürgermeister Neuhausen)

Herr Jörg Krakow (Bürgermeister Peitz)

Herr Ralf Brehmer (Bürgermeister Rietschen)

Herr Reinhard Bork (Bürgermeister Schleife)

Herr Andreas Fredrich (Bürgermeister Senftenberg)

Herr Manfred Heine (Bürgermeister Spreetal)

Herr Harald Groba (Bürgermeister Teichland)

Frau Kerstin Antonius (Bürgermeisterin Trebendorf)

Frau Birgit Zuchold (Bürgermeisterin Welzow)

## Einladung zur 23. Brandenburgischen Seniorenwoche vom 13. bis 17. Juni 2016

### Montag, 13. Juni 2016, um 14:00 Uhr bei der Sektion Kegeln Drebkau

wird die Brandenburgische Seniorenwoche 2016 durch einen Vertreter der Stadt Drebkau sowie der Vorsitzenden des Seniorenbeirates der Stadt Drebkau, Frau Lippert, bei der Sektion Kegeln des SV Einheit Drebkau, in der Drebkauer Hauptstraße eröffnet. Nach einem kleinen Kegelwettbewerb mit Überraschungen und anschließender Stärkung lassen wir den Tag ausklingen.

### Mittwoch, 15. Juni 2016, um 14:30 Uhr im OT Greifenhain

laden wir unsere Seniorinnen und Senioren zu einer Wanderung durch den Ort ein. Wir beginnen mit einer Besichtigung der Kunstkirche unter der Leitung von Pfarrer Schütt. Nach einer Stärkung mit Kaffee und Kuchen bei der Ortsvorsteherin Frau Ilona Höfig, geht es zur Besichtigung der Mineral-Kristallsammlung zu Herrn Berndt. Wir haben in diesem Jahr die Möglichkeit, dass wir mit einem **Bus vom Unternehmen Weller** nach Greifenhain fahren können. Bei Interesse melden Sie sich bitte bis zum **31. Mai 2016 bei den jeweiligen Ansprechpartnern der Ortsteile an.**

### Freitag, 17. Juni 2016, 15:00 Uhr im Bürgerhaus Kausche

lassen wir die 23. Brandenburgische Seniorenwoche 2016 mit einem kulturellen Programm ausklingen. Nach einer kurzen Begrüßung unterhalten uns:

- die Kinder aus der Kita Greifenhain und
- Manuel Meier mit „Melodien der Berge“

### Anmeldung zur Transportabsicherung (Bus)

| Ortsteil    | Ansprechpartner             | Telefonnummer |
|-------------|-----------------------------|---------------|
| Casel       | Frau Falte                  | 035602 20736  |
| Domsdorf    | Frau Kubaczyk               | 035602 986    |
| Drebkau     | Frau Andrecki               | 035602 669    |
| Greifenhain | Frau Höfig                  | 035602 21934  |
| Jehserig    | Frau Lehnig                 | 035602 21345  |
| Kausche     | Frau Engelmann              | 035602 22142  |
| Laubst      | Herr Killer                 | 035602 21792  |
| Leuthen     | Frau Hübner                 | 035602 21199  |
| Siewisch    | Frau Lippert                | 035602 20583  |
| Schorbus    | siehe Leuthen oder Siewisch |               |

*Wir freuen uns auf Sie,  
Ihr Seniorenbeirat der Stadt Drebkau!*



Die Stadt Drebkau bedankt sich beim Autohaus Oder aus Leuthen für die Unterstützung der Drebkauer Brunnenfee, ihr und ihren Nachfolgerinnen mit einem „Fee-Mobil“ zur Seite zu stehen. Ein Dankeschön geht auch an unsere 10. Drebkauer Brunnenfee Sylvia für ihre Initiative.

D. Horke  
Bürgermeister

## Einladung

Am **Freitag, den 27.05.2016** findet um **18.00 Uhr** in der Gaststätte „Zum Leutnant“, in 03116 Drebkau, OT Leuthen, Am Leuthener Sportplatz 1, die Genossenschaftsversammlung der Jagdgenossenschaft Leuthen statt.

Dazu lade ich alle Eigentümer von jagdbaren Flächen herzlich ein.

### Tagesordnung:

1. Eröffnung durch den Notjagdvorstand
2. Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung
3. Feststellung der Anwesenheit und Vertretung
4. Bericht des Vorsitzenden
5. Bericht der Jagdpächter
6. Wahl des Jagdvorstandes
7. Wahl des Kassenführers
8. Wahl des Schriftführers
9. Wahl der Rechnungsprüfer
10. Beschlussfassung des Haushaltsplanes 2016/2017
11. Beschlussfassung über den Jagdpachtvertrag
12. Diskussion
13. Verschiedenes

Dietmar Horke  
Notjagdvorsteher der  
Jagdgenossenschaft Leuthen

## 07.05.2016 Jugendweihe Paul-Werner-Oberschule Cottbus

Francine - Juliet Serгон,  
Ortsteil Kausche  
Dominique Janine Kummer,  
Ortsteil Leuthen



2015 – Impressionen

2015 – Impressionen



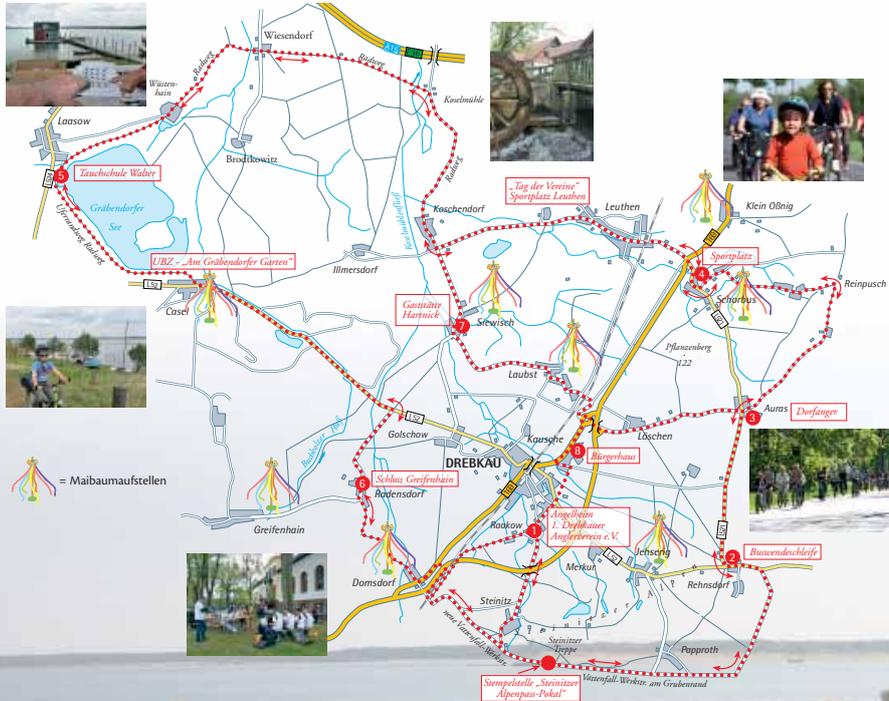
Das Tragen eines Fahrradhelmes wird empfohlen! Es gilt die STVO. Der Teilnehmer fährt auf eigene Gefahr und Versicherung! Jeder Teilnehmer erhält eine Teilnehmerurkunde! Wer den Startstempel und mindestens drei weitere Stempelstellen angefahren ist, wird in die Wertung einbezogen.

- Informationen:  
 Stadtverwaltung Drebkau, Frau Loewa  
 Außenstelle Steinitzhof, Steinitzer Dorfstraße 1, 03116 Drebkau  
 Tel. 035602 526710, Fax 035602 56260  
 E-Mail loewa@drebkau.de, www.drebkau.de
- \* mit freundlicher Unterstützung durch Vattenfall Europe Mining AG, BARMER GEK, VR Bank Lausitz eG, Sparkasse Spree-Neiße und Verlag Reinhard Semmler GmbH  
 Fotos: Volkmar Küch, Karsten Klante, Mario Hamsch



Reizvolle Landschaft am Rande des Tagebaus

Radwandern in und um die Region der Stadt Drebkau am 1. Mai 2016



Der Drebkauer Kreisel



12. Drebkauer Kreisel – Vattenfalltour – „richtig fit fahren“ mit der BARMER GEK am Sonntag, den 1. Mai 2016 (Gesamtstrecke ca. 55 km)

- Start 10.00 Uhr an acht Stempelstellen:

  1. OT Drebkau: Angelheim 1. Drebkauer Angelverein e.V.
  2. GT Rehnsdorf des OT Jehserig: Buswendeschleife
  3. GT Auras des OT Schorbus: Dorfanger
  4. OT Schorbus – Sportplatz
  5. OT Laasow der Stadt Vetschau: Tauschschule Walter
  6. GT Radensdorf des OT Greifenhain: Schloss Greifenhain
  7. OT Siewisch: Gaststätte Hartnick
  8. OT Kausche: Am Bürgerhaus (Eröffnung durch den Bürgermeister und den Ortsvorsteher von Kausche, Abschlussveranstaltung)

Alle Radler, die die Strecke über den „Steinitzer Alpenpass“ erklimmen, erhalten an der Steinitzer Treppe einen Zusatzstempel. Mit diesem Stempel nehmen Sie automatisch an der Verlosung des „Steinitzer Alpenpass-Pokals“ teil (gesponsert durch Bolc & Bröske – Veranstaltungsgesellschaft BGR). Wer am UBZ – Umwelt- und Begegnungszentrum „Am Grabendorfer Garten“ Halt macht, kann an einem Quiz teilnehmen und einen tollen Preis gewinnen. In den Ortsteilen rund um Drebkau werden traditionsgemäß die Maibäume aufgestellt. Hierzu begrüßen die Bewohner die Radler herzlichst in ihren Orten (Jehserig, Laubst, Casel, Siewisch, Klein Obnig, Schorbus, Domsdorf, Greifenhain) zu einem Zwischenstopp.

- Prämiert werden:

  1. der/die aktive älteste Teilnehmer/in
  2. der/die aktive jüngste Teilnehmer/in
  3. der/die aktive weitest angereiste Teilnehmer/in
  4. die lustigste Truppe – Plätze 1 bis 3
  5. Auslobung des Pokals der VR Bank Lausitz eG – Wettstreit zwischen den Ortsteilen der Stadt Drebkau (die Teilnehmer prozentual zu Einwohnern des jeweiligen OT)
    1. Platz: 200,- Euro, 2. Platz: 100,- Euro, 3. Platz: 50,- Euro
 Es zählt der Gruppengedanke! Einzelleistungen werden nicht prämiert. Der/die Teilnehmer/in startet für seinen/ihren OT bzw. Wunschort als Gast.

Ende der Veranstaltung: 16.30 Uhr an den o.g. Stempelstellen

**Abschlussveranstaltung und Siegerehrung** Stempelstelle 8 – Bürgerhaus Kausche ab 14.00 Uhr musikalisches Umrahmung anlässlich 20 Jahre Orts-umsiedlung Kausche und kleines Rahmenprogramm durch Vereine des Ortsteiles Kausche, Ausstellung im Foyer etc., auf dem Sportplatz ab 15 Uhr großes Fußballspiel. Ab ca. 18.00 Uhr Programm mit Vivien und Auszeichnungen; Moderation: Marion Hirsch (Änderungen vorbehalten!).

Anmeldung und Startgebühr: 2,00 Euro an den jeweiligen Stempelstellen.



Wir freuen uns auf den Besuch unserer polnischen Gäste aus der Partnerstadt Czerwieżsk.

## Kinder-, Schul- und Jugendnachrichten

### Naturdetektive im Zwerghaus Greifenhain

Von Vogelhaus bis Weidendom

In der Greifenhainer Kita Zwerghaus sind die Naturdetektive unterwegs: Wir Kinder erkunden und begreifen Zusammenhänge in Natur und Umwelt. Unser erstes Thema in diesem Frühling waren die Vögel. Wie heißt ein gefiederter Sänger, wie singt er und wie wohnt er? Auf viele Fragen fanden wir Antworten und legten auch selbst Hand an. Mit Klaus-Dieter Raschick und Volkmar Küch, Naturschützern aus unserem Ort, bauten wir einen Nistkasten. Wenn vielleicht Meisen einziehen, können wir ein Paar und später die ganze Vogelfamilie beobachten.



Der Archäologe Dr. Hajo Behnke hat mit uns einen kleinen Weidendom errichtet. Jetzt wissen wir, dass die Weiden schon in der Steinzeit ein wichtiger Baum waren: Für Befestigungen, Stricke und Geflechte. Wenn wir dem Leiter vom atz Welzow

begegnen, fragt schon mal einer von uns aus Spaß: „Sind sie nicht der Mann aus der Steinzeit?“ Von ihm kann man erfahren, wie die Menschen lange vor unserer Zeit gelebt haben. Sie hinterließen ihre Spuren in Form von Werkzeugen und Tonkrügen – und er hat sie ausgegraben.

Ganz andere Spuren hinterlassen die wilden Tiere. Als Naturdetektive wollen wir Bescheid wissen, wer seine Fährten an Weg- und Feldrändern oder manchmal sogar in den Vorgärten hinterlässt. Auch darin kennen sich die drei Natur-Männer aus. Wir sind gespannt, was wir von ihnen über die oft heimlichen, wilden Bewohner unserer Heimat erfahren. Hase, Reh und Wildschwein kennt mancher schon ein wenig. Vielleicht lernen wir ja mal eine Wolfs- von einer Hundespur zu unterscheiden und wissen, was Rotkäppchen vor 150 Jahren falsch gemacht hat. Das könnte spannend werden.



Die Naturdetektive aus dem Zwerghaus

Bild links: Eine Nisthilfe für unsere Kita entsteht in gemeinsamer Arbeit. Für alle Naturerlebnisse und die Naturdetektive unterstützt Energieversorger enviaM den Kita-Verein mit 350 Euro. Fotos: Küch

Bild oben rechts: Unser neuer Weidendom wird bald Blätter treiben und ein echt grünes Häuschen werden. Weiden helfen Mensch und Tier. Das war so vor Jahrtausenden und gilt auch heute, sagt unser „Mann aus der Steinzeit“ vom atz Welzow.



### Spendenübergaben an den Förderverein der Kita Sonnenschein

Wir, der Förderverein der Kita Sonnenschein, arbeiten seit einiger Zeit mit einer eigens hierfür ins Leben gerufenen Arbeitsgruppe fleißig an unserem Projekt „Naschgarten mit Barfußpfad“.

Die baulichen Fortschritte konnten zwar in regelmäßigen Abständen bewundert werden, allerdings wäre genau dies ohne die Unterstützung aus unserer Region nicht möglich gewesen.

Umso mehr freuten wir uns über die finanziellen Spenden von enviaM, der Sparkasse Spree-Neiße, des Ortsbeirates Drebkau, von Vattenfall und besonders über die Spende unseres Landrates Harald Altekrüger. Er bat seine Gäste anlässlich seines 60. Geburtstages von Geschenken abzusehen und stattdessen für zwei ausgesuchte Projekte bzw. Vereine zu spenden.

Am 4. Dezember 2015 wurde der Scheck feierlich überreicht. Unsere Kinder ließen es sich bei diesem Anlass nicht nehmen, ihre Gesangs- und Schauspielkünste zum Besten zu geben.

Am 15. April 2016 folgte dann die Scheckübergabe der Sparkasse Spree-Neiße. Hier staunten wir nicht schlecht, als die Sparkassenleitung auf des „Gärtners Spuren“ in Gummistiefeln gekleidet in unsere Kita kamen. An diesem Tag wurde der Naschgarten mit der Pflanzung des Kirschbaumes mit „Leben“ erfüllt.

Der Förderverein, die Kinder und die Erzieher der Kita Sonnenschein möchten sich an dieser Stelle bei allen Spendern recht herzlich bedanken!

Kita Sonnenschein e.V.



## Einladung der Kita Sonnenschein

Die Kita Sonnenschein lädt recht herzlich zum diesjährigen

### Lachwichteltag ein!

25.05.2016 - 14:00 Uhr

Kita Sonnenschein



## Schiebell-Grundschule Drebkau

### Ein langersehnter Wunsch wird wahr

Ein farbenfroher Schulhof und weitere Beschäftigungsangebote für die Pausengestaltung unserer Schüler – das wäre toll. Unser Schulförderverein war von dieser Idee ebenso begeistert und wandte sich an die Firma Schönlein. Auch dort wurde der Vorschlag, das Projekt gemeinsam mit den Schülern zu gestalten, mit großer Begeisterung aufgenommen.

Das Vorhaben wurde mit den Schülersprechern besprochen und sie erhielten den Auftrag Vorschläge zu Papier zu bringen. Besonders ideenreich waren die Mädchen und Jungen der Klasse 5. Vor Ort wurde entschieden, welche Vorschläge umgesetzt werden können.

Auch der Vertreter der Firma Euromark war von dieser Idee begeistert und sponserte spontan die notwendigen Farben.

Am letzten Schultag vor den Osterferien war es dann soweit. Fast alle Schüler aus den Klassen 5 und 6 hatten Arbeitssachen mitgebracht um bei den Malerarbeiten mitmachen zu können. In kleinen Gruppen wurden zuerst die Kästchen ausgemessen, abgeklebt und dann mit Farben ausgemalt. Die Mitarbeiter der Firma Schönlein opferten ihre Freizeit und halfen mit. Herr Rehn und Frau Lewandowski begleiteten das Projekt und standen den Schülern mit Rat und Tat zur Seite.

Die Restarbeiten wurden in den Ferien ausgeführt.

Die Freude am ersten Schultag war bei allen groß und die Spielflächen wurden in den Pausen natürlich gleich ausprobiert.

Wir bedanken uns recht herzlich bei Frau Vogel und den Mitarbeitern der Firma Schönlein sowie bei unseren Schulförderverein.

Richter, Rektorin



### Wie entsteht eigentlich ein Buch?

Diese Frage bekamen die Schüler der 3. und 4. Klassen der Schiebell-Grundschule Drebkau sehr anschaulich erklärt.

Die Kinderbuchautorin Martina Baumbach war am 19. April Gast in der Schule.

Sie erläuterte den Kindern wie es von der Idee, über das Schreiben und der Illustration bis zum Druck eines Buches kommt. Das zeigte sie den Kindern anhand ihres Buches „Der Sommer, als wir reich wurden“. Sie las den Kindern viele Episoden daraus vor und machte so manche „Lesemaus“ neugierig auf dieses Buch.

Unterricht einmal anders – das hat allen Kindern großen Spaß gemacht.

Wir möchten uns hiermit auch bei Frau Promnitz, der Leiterin der Kreisbibliothek Spremberg, ganz herzlich bedanken. Sie hat für uns diese Veranstaltung organisiert.

Im Namen der Schüler und Lehrer  
der 3.u.4.Klasse  
Barbara Ulbrich



## Schüler der Schiebell – Grundschule gestalten Schautafeln für den Gräbendorfer See

Im Zuge der Erweiterung des Umwelt – und Begegnungszentrums Gräbendorfer See haben Schüler der Klassenstufe 5 und 6 im Rahmen des Kunstunterrichtes die Möglichkeit erhalten an diesem Projekt mitzuwirken.

Ziel ist es, Schautafeln über Kräuterpflanzen im Regenwasser – Biotop zu gestalten und sie mit den sorbischen Namen zu ergänzen, wobei diese Arbeit Schüler im Sorbischunterricht übernommen haben.

Gut vorbereitet und motiviert erwarteten wir am 14.04.2016 im Kunstraum der Schule unsere Gäste: Frau Krohn (als Vertreterin des Gräbendorfer See e.V.), Frau Wenke Richter (Kreativkünstlerin, Senftenberg) und Frau Silke A. Schmidt (Diplom Designerin). Sie stellten sich vor und erklärten, was sie von uns erwarteten. Wir hatten Dank der Unterstützung von Frau Nitz für diesen Tag viele Kräuterpflanzen in Töpfen als Anschauungsmaterial duftend im Raum.

Sehr lehr – und hilfreich war dann die fachliche Einführung in die Skizzenarbeit durch unsere beiden Künstlerinnen. Die Schüler konnten ihnen beim Entstehen von Skizzen und Aquarellaufarbeitungen über die Schulter schauen und staunten nicht schlecht! Nun konnten sich die Schüler erstmals selbst ausprobieren und nahmen dankbar die individuellen Hilfen und Tipps von den Profis an. Schön war, dass mit jeder Skizze die Umsetzung auch besser gelang. Diese Aufgabe hat allen sehr viel Spaß gemacht.

Nun hat jeder Schüler zu seiner Kräuterpflanze Bildmaterial zu recherchieren.

Dies werden wir als Skizze bis auf Großformat erarbeiten, bevor dann am 19. Mai 2016 der ebenfalls schwierige Teil des Aquarellcolorierens mit unseren Künstlern weitergeht. Die Schüler der Sorbischgruppe werden bis dahin die richtigen Bezeichnungen auf Sorbisch heraus suchen. Beenden werden wir die Arbeit mit einem Projekttag direkt vor Ort und freuen uns dann erneut berichten zu können.

S. Handt  
(Kunstlehrerin)



[www.drebkau.de](http://www.drebkau.de)

### Geburtstage und Jubiläen

#### *Der Bürgermeister gratuliert...*

**Hinweis:** Entsprechend der Mitteilung des Einwohnermeldeamtes zum neuen Bundesmeldegesetz (BMG) – Altersjubiläen gesetzlich neu geregelt -, veröffentlicht im Drebkauer Amtsblatt Ausgabe 22/2015, Seite 8, erfolgen die Gratulationen künftig nach der neuen Gesetzgebung.

#### **OT Drebkau**

|            |          |                    |
|------------|----------|--------------------|
| 01.05.2016 | 80 Jahre | Ingrid Wagner      |
| 11.05.2016 | 75 Jahre | Traude Bauer       |
| 12.05.2016 | 85 Jahre | Margot Lehmann     |
| 13.05.2016 | 80 Jahre | Hildegard Feinbube |
| 13.05.2016 | 75 Jahre | Renate Görlitz     |
| 21.05.2016 | 85 Jahre | Ursula Voigt       |

#### **OT Jehserig**

|            |          |               |
|------------|----------|---------------|
| 07.05.2016 | 85 Jahre | Wilhelm Köppa |
| 21.05.2016 | 80 Jahre | Helga Rose    |

#### **OT Kausche**

|            |          |                  |
|------------|----------|------------------|
| 07.05.2016 | 75 Jahre | Franz Schicktanz |
| 10.05.2016 | 75 Jahre | Dieter Kaiser    |
| 21.05.2016 | 75 Jahre | Ursula Arnold    |

#### **OT Laubst**

|            |          |                |
|------------|----------|----------------|
| 13.05.2016 | 70 Jahre | Klaus Naumann  |
| 27.05.2016 | 80 Jahre | Horst Schulze  |
| 30.05.2016 | 85 Jahre | Waltraud Biela |

#### **OT Leuthen**

|            |          |                 |
|------------|----------|-----------------|
| 15.05.2016 | 75 Jahre | Helga Kelling   |
| 17.05.2016 | 75 Jahre | Valentina Unger |

#### **OT Schorbus**

|            |          |                |
|------------|----------|----------------|
| 11.05.2016 | 70 Jahre | Waltraut Rädcl |
| 31.05.2016 | 75 Jahre | Klaus Röhr     |



## Kirchliche Nachrichten

### Evangelische Kirchengemeinde Drebkau-Steinitz-Kausche

Drebkauer Hauptstraße 24,  
03116 Drebkau  
Tel. und Fax.: 035602 / 709

**Öffnungszeiten unseres Büros:**  
Mo. 08 – 12 Uhr, Di. 8 – 12 Uhr,  
Do. 10 - 12 Uhr, 15 – 18 Uhr



### Wir laden Sie herzlich ein zu unseren Gottesdiensten und Veranstaltungen im Mai:

|                                |           |   |
|--------------------------------|-----------|---|
| <b>Sonntag, 1. Mai</b>         | 10.30 Uhr | Stadtkirche<br>Pfr. Selchow   |
| <b>Sonntag, 8. Mai</b>         | 10.30 Uhr | Hoffnungskirche<br>Frau Engelmann   |
| <b>Pfingstsonntag, 15. Mai</b> | 14.00 Uhr | Stadtkirche<br>Pfr. Selchow,<br>SpontanChor<br>Konfirmation, in diesem Jahr wird Sophie Eschenhorn konfirmiert. |
| <b>Pfingstmontag, 16. Mai</b>  | 10.30 Uhr | Open Air Gottesdienst am Stausee Südstrand, Klein Döbbern   |
| <b>Sonntag, 22. Mai</b>        | 10.30 Uhr | Hoffnungskirche<br>Pfr. Selchow   |
| <b>Sonntag, 29. Mai</b>        | 10.30 Uhr | Stadtkirche<br>Pfr. Selchow   |

Änderungen vorbehalten!

### Treffpunkte:

Die **Drebkauer Sängergemeinschaft** trifft sich immer **montags um 18.45 Uhr** und der **Posaunenchor** trifft sich immer **freitags um 19.00 Uhr** im **Gemeindezentrum**.

**Ev. Kindertreff** für Kinder der **1.-3. Klasse** immer mittwochs von **13.30 - 14.20 Uhr AG in der Schiebell-Grundschule Drebkau**. Die Kinder der **4. - 6. Klasse** treffen sich ebenfalls immer **mittwochs von 15.15 Uhr - 16.15** im **Gemeindezentrum/ Hoffnungskirche in Kausche**.

Wir singen, spielen, basteln, entdecken biblische und andere Lebensgeschichten, feiern ab und zu ein Fest und fahren zu Freizeiten. **OFFEN FÜR ALLE KINDER!!!**

**Konfirmandentreff:** Jeden Donnerstag um 16.00 Uhr im Pfarrhaus

**Jugendarbeit** - Kontakt: Cord Heinemann, Tel. 03573 65 80 73  
Der **Frauenkreis** trifft sich am 3. Donnerstag im Monat um 15.00 Uhr im Gemeindezentrum.

Die Frauen der **Frauenhilfe** treffen sich immer am **letzten Mittwoch im Monat** um 15.00 Uhr im **Pfarrhaus in der Drebkauer Hauptstraße 24**

**Dankeschön!** Wir bedanken uns bei **ALLEN** Gebern, die durch Ihre Spenden und Kollekten geholfen haben, dass der Schuldenberg schon beträchtlich kleiner geworden ist. Wenn Sie uns weiterhin mit einer Spende unterstützen möchten, hier noch einmal die Konto - Nummer:

**Empfänger:** Ev. Kirchenkreisverband NL  
**Bank:** Ev. Bank; **BIC:** GEN ODEF 1 EK1  
**IBAN:** DE61 5206 0410 0003 9001 50  
**Verwendung:** RT 6153, 0110.01.2200, Ihr Name  
**Herzlichen Dank!**

Pfr. Wolfgang Selchow, 03116 Drebkau, Drebkauer Hauptstraße 24, Tel.: 035602 51517 (Bitte auch den Anrufbeantworter nutzen!)

### Wir grüßen Sie mit der Monatsspruch für Mai 2016:

*"Wisst ihr nicht, dass euer Leib ein Tempel des Heiligen Geistes ist, der in euch wohnt und den ihr von Gott habt? Ihr gehört nicht euch selbst." 1. Kor. 6,19*

### Mitteilung der Friedhofsverwaltung

- Im Laufe der Wintermonate mussten wir wiederholt feststellen, dass auf dem Komposthaufen an der Feierhalle private Abfälle von Koniferengrün, sogar ein Tannenbaum und Holzkisten mit Inhalt und Glasscheiben abgelagert wurden. **Das Ablegen von privaten Grünabfällen und anderen Dingen ist strengstens verboten und wird mit einem Bußgeld geahndet.**

Der Gemeindegemeinderat wird verstärkt Kontrollen durchführen!

- Hinweisen möchten wir auch **noch einmal !! an die Trennung des Abfalls. Bitte entfernen Sie sämtliche Kunststoffteile aus Sträußen und Trauergebinden und entsorgen Sie diese in der gelben Tonne.**

- Bei den Urnengemeinschaftsgrabstellen möchten wir auch noch mal !! daran erinnern, dass es **nicht gestattet ist die Lage der Urne in irgendeiner Form direkt kenntlich zu machen. Die Ablage von Blumen und Trauerfloristik ist nur auf der dafür vorgesehen Fläche gestattet. Das Ablegen von Zierkeramik, Körben u.a. Gegenständen ist nicht erlaubt.**

Bitte nehmen Sie diese wieder mit nach Hause. Nach Ablauf von vier Wochen werden diese ersatzlos entsorgt. Schadensersatzansprüche können nicht geltend gemacht werden.

- Des weiteren weisen wir wiederholt darauf hin, dass das Auslegen der Grabstellen mit Kieselsteinen lt. Friedhofssatzung nicht gestattet ist. Als Alternative für pflegeleichte Grabstellen empfehlen wir die Bepflanzung mit immergrünen kriechenden Pflanzen bzw.

Gehölzen oder die Abdeckung mit einer Grabplatte, die aber genehmigungs- und gebührenpflichtig ist.

- Aus gegebenen Anlass weisen wir erneut darauf hin, dass **das Befahren der Friedhofsanlagen mit Fahrzeugen aller Art, einschließlich Fahrrädern nicht gestattet ist, ausgenommen sind Rollstühle und Kinderwagen.**

Für Gewerbetreibende gilt diese Regelung nicht.  
Wir danken für Ihr Verständnis!

Wir grüßen Sie zum Pfingstfest mit einem Vers aus Joh. 16,13  
"Wenn aber jener, der Geist der Wahrheit kommen wird, wird er euch in alle Wahrheit leiten."

Eine gesegnete Zeit wünschen Ihnen  
Pfr. Selchow, der Gemeindegemeinderat und Frau Wilk



Foto: Raphaela C. Näger\_pixelio.de

**Evangelische Kirchengemeinde  
Leuthen-Schorbus/  
Pfarramt in Schorbus**

e-mail: buero@kirchengemeinde-leuthen-schorbus.de  
www.kirchengemeinde-leuthen-schorbus.de

03116 Drebkau, Schorbuser Str. 14

Tel.: 03 56 02 / 662 - Fax: 03 56 02 / 51 567

Pfarramt geöffnet: Jeden Mittwoch 16.30-17.30 Uhr



**Pfarrer Robert Marnitz • Alte Poststraße 7**

03050 Cottbus-Madlow • Tel. 0355/522828 • Fax: 0355/ 4309399

e-mail: pfarrer-marnitz@kirchengemeinde-leuthen-schorbus.de

**Unser Konto** für alle Überweisungen: Kirchgeld, Friedhöfe, Brot für die Welt, Spenden, Sponsorengelder usw.:

**Kontoinhaber:** Ev. Kirchenkreisverband NL

**Bank:** Evangelische Bank

**BIC:** GENODEF1EK1 / **IBAN:** DE61 5206 0410 0003 9001 50

**Verwendungszweck:** RT 2057 (KG Leuthen-Schorbus)

**Monatsspruch für Mai:**

*„Wisst ihr nicht, dass euer Leib ein Tempel des Heiligen Geistes ist, der in euch wohnt und den ihr von Gott habt? Ihr gehört nicht euch selbst.“ 1. Korinther 6,19*

**1. Herzliche Einladung zu unseren Veranstaltungen und Gottesdiensten:**

**Sonntag, 08.05.2016**

09.00 Uhr Leuthen

10.30 Uhr Schorbus / Pfr. R. Marnitz + Taufe von Richard

William Sobek + Bianca Klotk / + Gospelchor

**Sonntag, 15.05.2016**

09.30 Uhr Martinskirche Madlow / gemeinsame Konfirmation der Kirchengemeinden von Leuthen-Schorbus und Cottbus-Madlow / + Chöre

21.00 – 01.00 Uhr Nacht der offenen Kirchen „Was uns tröstet“

**Hinweise:**

**a) Konfirmation am 15.05.2016 in der Martinskirche Cottbus-Madlow**

Unsere diesjährigen Konfirmanden sind:

1. Niels Jäckel – Madlow
2. Johannes Klunkert – Leuthen
3. Sophie Lippert – Schorbus
4. Noah Manus – Leuthen
5. Niklas Michaelis-Winter – Groß Gaglow
6. Luci Alida Schulz – Kiekebusch
7. Laura Schulz – Haasow
8. Nils Staar - Schorbus

**b) Nacht der offenen Kirchen in der Martinskirche – am Pfingstsonntag, 15. Mai, 21.00-01.00 Uhr „Was uns tröstet“**

In der neu gestalteten Martinskirche erklingen neue und ganz neue Texte und Lieder zum Thema „Trost“: Nachdenkliche und humorvolle Lieder, Selbstgemachtes und neu Interpretiertes-vorgetragen von Mitgliedern unserer Gemeinde – zeigen: Trost ist liebevolle Zuwendung und hoffnungsvoller Neubeginn. In den Pausen wird ein Imbiss gereicht.

**c) Jubelkonfirmation in der Kirche Schorbus**

Eine gemeinsame Veranstaltung der Kirchengemeinden Leuthen-Schorbus und Cottbus-Süd

**Sonntag, 05. Juni 2016 um 10.00 Uhr**

Wer vor 25, 50, 60, 65 .... und mehr Jahren konfirmiert wurde, ist zur Jubelkonfirmation in die Kirche Schorbus herzlich eingeladen. Für eine bessere Planung und Vorbereitung bitten wir um vorherige Anmeldung im Pfarramt Schorbus oder Madlow.

**d) Erlebnis Kirche in Madlow**

Sonntag, 29. Mai, 15.00 Uhr, Martinskirche, Erzählgottesdienst mit der Kreiskatechetin Manuela Trummer und Team, Picknick, Sport und Spaß für Groß und Klein.

**2. Christenlehre (für 4. – 6. Klasse):** mit Katechetin Sabine Gosdschan wöchentlich montags von 16.30 Uhr bis 17.30 Uhr. Ort: Pfarrhaus Leuthen.

**3. Religionsunterricht (für 3. Klasse):** mit Pfn. Doris Marnitz wöchentlich dienstags in der Schule Leuthen im Anschluss an den Unterricht;

**4. Konfirmandenunterricht (für 7. & 8. Klasse)**

dienstags, 17.30 – 19.00 Uhr, wechselnde Orte: **7. Klasse:** 3. +24. +31. Mai (GH Madlow) **8. Klasse:** Stellprobe für die Konfirmation: Dienstag, 10. Mai, 17.30 – 18.30 Uhr, Martinskirche; Girlande flechten: Freitag, 13.05. ab 15.00 Uhr, Martinskirche; **Erlebnis Kirche:** Sonntag, 29. Mai, 15.00 Uhr; Gemeinderüste nach Groß Bademeusel vom 07. bis 09. Oktober 2016: Ob allein oder als Familie. Anmeldungen ab sofort über das Pfarramt Madlow möglich.

**5. Pfingstlager des Verbandes Christlicher Pfadfinderinnen und Pfadfinder (VCP) Berlin-Brandenburg:** 13.-17. Mai 2016,

auf dem Bundesplatz des VCP in Großzerlang (bei Rheinsberg) Teilnahme ab 10 Jahre und mit Lagererfahrung möglich. Infos und Anmeldungen über Dorothee Lattig, Tel. (0176) 62394663 pfadfinden@martinskirche-cottbus.de;

**6. Junge Gemeinde Madlow** immer donnerstags, 19.00 – 20.30 Uhr im Gemeindehaus Madlow; (Nicht in den Ferien)

**7. Chorproben des gem. Chores in der Regel dienstags unter der Leitung von Jana Lippert:** im Mai, Pfarrhaus Schorbus. Gemeinsame Chorproben mit Madlow werden gesondert abgesprochen. Neue Sänger sind herzlich willkommen!

**8. Gospelchorproben unter der Leitung von Jana Lippert:** wöchentlich donnerstags um 19.30 Uhr im Gemeinderaum des Pfarrhauses in Schorbus unter der Leitung von Jana Lippert. Neue Sänger sind herzlich willkommen!

**9. Gemeindegemeinderat:** GKR Sitzung, Montag, 02.05.2016 um 19.30 Uhr in Leuthen;

**10. Frauenkreis Leuthen:** Mittwoch, den 18. Mai 2016 um 14.30 Uhr, Gemeindehaus Leuthen;

**11. Frauenhilfe Schorbus:** Mittwoch, 25. Mai 2016 um 15.00 Uhr, im Gemeinderaum des Pfarrhauses Schorbus;

**12. Kirche Illmersdorf!** Besichtigungen der Mumiengruft sind nur durch rechtzeitige Voranmeldungen im Pfarramt Madlow möglich!

**13. Horn, Gesang & Orgel-Konzert im Rahmen der Konzertreihe „con organo“**

Sonnabend, 30. April, 17.00 Uhr, in der Martinskirche Madlow, mit Manfred Dippmann (Horn), Dr. Matthias Blume (Orgel) und das Vokalensemble „Voca cordis“. Der Eintritt ist frei, eine Kollekte wird erbeten.

**14. Gesprächskreis „Glaube, Bibel, Alltag“**

Gesprächskreis rund um das Leben. Der Kreis richtet sich an Menschen, die sich für Fragen des Lebens interessieren und die sich mit anderen auf den Weg zu einem Leben mit Gott machen wollen. Thema: Jahreslosung 2016: Gott spricht: „Ich will euch trösten, wie einen seine Mutter tröstet.“ (Jesaja 66. 13) Mittwoch; 25. Mai, 19.30 Uhr, Gemeindehaus an der Martinskirche;

Wir grüßen Sie mit dem Spruch aus Psalm 66,20: „Gelobt sei Gott, der mein Gebet nicht verwirft noch seine Güte von mir wendet.“

Eine gesegnete Zeit wünschen Ihnen

Ihr Gemeindepfarrer Robert Marnitz und Frau Melcher.

## Evangelische Kirchengemeinde Greifenhain



### Gottesdienst in Greifenhain

Der nächste Gottesdienst findet in Greifenhain am Pfingstmontag, dem 16.05.2016, um 14.00 Uhr statt. Den Gottesdienst wird Pfarrer Dieter Schütt i.R. mit uns feiern. Hierzu sind Sie recht herzlich eingeladen.

### Vorschau Gottesdienst im Juni

Am 12.06.2016 findet der nächste Gottesdienst in Greifenhain um 9.00 Uhr statt und am 26.06.2016 um 14.00 Uhr wird wieder der Gospelchor aus Leuthen/Schorbus bei uns zu Gast sein. Im Anschluss an das Chorkonzert wollen wir mit Ihnen gemeinsam Kaffeetrinken. Sagen Sie es weiter! Über recht viele Konzertbesucher würden wir uns sehr freuen.

### Sonstiges

Die Frauen der Frauenhilfe treffen sich am 17.05.2016 um 14.00 Uhr im Gemeinderaum in Greifenhain.

Am gleichen Tag um 16.00 Uhr treffen sich unsere Christenlehrekinder.

Auch in diesem Jahr wird wieder eine Kunstrüste der Kinder und Jugendlichen unserer Kirchengemeinden in der Zeit vom 31.07.2016 bis zum 06.08.2016 in Klein Döbbern durchgeführt. Interessierte Kinder und Jugendliche können sich bei Frau Schütt (Tel. 035751/20594 oder 035751/286180) in Welzow anmelden.

**Zu allen Veranstaltungen sind Sie schon jetzt recht herzlich eingeladen.**

Am 30.04.2016 wollen wir um 9.00 Uhr den Frühjahrsputz auf

dem Friedhof in Greifenhain vornehmen. Handwerkzeug wären mitzubringen. Über recht viele fleißige Helfer würden wir uns sehr freuen.

Auf dem Friedhof in Greifenhain besteht ab sofort die Möglichkeit einer Bestattung in einer Urnengemeinschaftsanlage (Bestattung auf der grünen Wiese). Informationen hierzu beim GKR Greifenhain.

### Das Himmel und Erde dir blühen

EGwürtt 569 - Kurt Rose 1990

Die Pracht der Natur ist im Mai jedes Jahr aufs Neue ein besonderes Schauspiel. Die Vielzahl der Farben, vom zarten Grün der Blätter über das tiefe Rot und helle Blau verschiedenster Blumen bis hin zum Gelb und Weiß vieler Blüten, schmeichelt unseren Augen. Dazu der Duft von frischer Erde, von sich öffnenden Blütenkelchen und von frischem Gras. Und dann das Rauschen des Wassers an der Quelle und das Summen der Bienen auf den Wiesen und das Lachen der Kinder auf dem Spielplatz. Der Mai heißt nicht umsonst Wonnemonat! Alles auf der Erde blüht. Neues Leben entfaltet sich in seiner Pracht. Doch darauf beschränkt sich die Genialität der Natur nicht. Sie ist zugleich ein Zeichen für den Himmel, Gottes künftige Welt, die wohl noch viel prächtiger ist. Auch in Gottes Ewigkeit wird alles blühen, sprudeln, summen, lachen, strahlen und erfrischen. Der Mai ist da nur ein Vorgeschmack!

Wir wünschen Ihnen gesegnete Zeit

Ihr Pfarrer Schütt (Tel.: 035751/286180)  
und Ihr Gemeindegemeinderat Greifenhain

## Vereine, Verbände & Sonstiges

### Ortsteil Drebkau

### Liebe Seniorinnen und Senioren, liebe Vorruehändler,

der Seniorenclub des DRK lädt Sie recht herzlich zu folgenden Veranstaltungen ein:

|                           |                  |                              |
|---------------------------|------------------|------------------------------|
| Jeden Mittwoch            | 13.00 Uhr        | Spielnachmittag              |
| Jeden Dienstag            | 14.00 Uhr        | Handarbeit                   |
| dienstags                 | 18.30 Uhr        | Kreativgruppe                |
| Donnerstag, 26.05.        | 14.00 Uhr        | Kaffeeklatsch                |
| Mittwoch, 11.u.25.05.     | 16.00 Uhr        | Seniorenkegeln               |
| donnerstags               | 09.30 Uhr        | Sport                        |
| <b>Donnerstag, 12.05.</b> | <b>14.00 Uhr</b> | <b>Geburtstag des Monats</b> |



Foto: RikaPixelio.de

### Reiseangebot:

**Im nördlichen Havelland unterwegs – am 29. Juni 2016**

Fahrt nach Ribbeck; Besichtigung „Birnbäum“ und Kirche, Bummel im Schlosspark; Fahrt nach Wusterhausen/Dosse; romantische Schifffahrt auf der Kyritzer Seenplatte inkl. Passage des idyllischen Waldkanals; Mittagessen; Stadtbesichtigung in Kyritz (Rathaus, Marienkirche, Brunnen „Bassewitz-Sage“, auf dem Marktplatz und anderes); Abendessen (kalte Platte)

### Keine Scheu vor dem Computer!

In der Begegnungsstätte des DRK Drebkau findet **jeden Donnerstag ab 09.30 Uhr** ein Computerkurs für Anfänger statt. Dieses Angebot gilt nicht nur für unsere Seniorinnen und Senioren, sondern auch für Vorruehändler und Arbeitssuchende. **Nutzen Sie auch das Angebot zur Erstellung von Bewerbungsunterlagen! Wir freuen uns über neue Interessenten.**

**Alle Seniorinnen und Senioren sowie Vorruehändler der Stadt Drebkau mit ihren Ortsteilen sind zu unseren Veranstaltungen jeder Zeit recht herzlich eingeladen. Nutzen Sie auch das Angebot für preiswertes Essen incl. Anlieferung, der Nachbarschaftshilfe (Einkaufen, kleine Haushaltshilfen, Hilfestellungen beim Ausfüllen von Formularen etc.).**

Nähere Informationen zu allen Angeboten erhalten Sie im Seniorenclub bei Frau Andrecki, Tel. (035602) 603.

Andrecki, Leiterin des Seniorenclub des DRK



Am **29.05.2016** findet auf dem historischen Marktplatz der Stadt Drebkau vor dem Gebäude Markt 10 von 14.00 bis 18.00 Uhr der **Soziale Trödelmarkt** statt.

Hierzu sind alle Vereine, Verbände, Initiativen und sozialen Einrichtungen zur Teilnahme aufgerufen. Der jeweilige Erlös an den Ständen ist für den eigenen sozialen Aspekt zu verwenden.

Anmeldungen bitte bei Frau Andrecki,  
oder unter Tel. (035602) 603.

## **Achtung! Achtung! Achtung! Achtung! Achtung! Achtung! Achtung!**

Wir führen am **Donnerstag, 19. Mai 2016**, in der Zeit von **16.00 bis 18.00 Uhr** in der DRK Begegnungsstätte, Markt 10 (035602-603), kostenlos eine fachgerechte Beratung zum Arbeitslosengeld II (HARTZ IV) und zur Sozialhilfe (SGB XII) durch. Bitte bringen Sie Ihre Bescheide mit!

DRK-Begegnungsstätte Drebkau

**Herzlich Willkommen**  
auf der modernen Fahrsporthanlage im Schloßpark Raakow / Drebkau  
im südlichen Brandenburg

**Turniere 2016**

**16.-19. Juni 2016**

- internationales Fahrturnier Kl. S für Ein-, Zwei- und Vierspänner Pferde sowie Zweispänner Ponys
- Sichtungsturnier zu den Weltmeisterschaften der Ein- und Vierspänner Pferde
- Kadersichtungen aller Anspannungen

**25.-26. Juni 2016**

- nationaler Wettbewerb Kl. M für Ein- und Zweispänner Pferde sowie Zwei- und Vierspänner Ponys mit den Landesmeisterschaften der Zweispänner Ponys

**16.-19. Juni 2016**  
**25.-26. Juni 2016**

FEDERATION INTERNATIONALE D'ÉQUITÉ  
Germany - Berlin (Brandenburg) - Drebkau

**Reit- und Fahrverein  
am Schloßpark Raakow e.V.**

Lindenstraße 17  
03116 Drebkau  
DEUTSCHLAND

info@ruf-drebkau.de

**16.-19. Juni 2016**  
**25.-26. Juni 2016**

FEDERATION INTERNATIONALE D'ÉQUITÉ  
Germany - Berlin (Brandenburg) - Drebkau

Reit- und Fahrverein am  
Schloßpark Raakow - Drebkau



## Achtung Kegelfreunde - Terminänderung !

Unser nächster Kegeltermin findet erst am **Freitag, den 10. Juni 2016** um 18.00Uhr auf der Kegelbahn in Drebkau statt.

Anfänger und Partner sind herzlich willkommen.

**Glückauf**  
Schötz, Vorsitzender

## Einladung zur Verkehrsteilnehmerschulung **Sicher & mobil**



Ein Programm für Verkehrsteilnehmer 50 plus  
Aber auch für jüngere Verkehrsteilnehmer

**Wo?** Seniorenclub des DRK Drebkau  
**Wann?** am **Donnerstag, 19. Mai 2016** um 14:00 Uhr  
**Wer?** Alle Verkehrsteilnehmer der Gemeinde Drebkau und Umgebung  
**Dauer:** ca.1,5 Stunden

**Verantwortlicher Moderator:** Hans-Joachim Nothing

**Thema: Vorfahrt und Vorrang**

Der Seniorenclub Drebkau lädt alle interessierten Verkehrsteilnehmer dazu recht herzlich ein.

Schützengilde Drebkau 1656 e.V.



[www.schuetzengilde-drebkau.de](http://www.schuetzengilde-drebkau.de)



## Rückblick 2015- Ausblick 2016

Das Schützenjahr 2015 war für unseren Verein sehr erfolgreich, im Sportlichen und auch das Vereinsleben war durch viel Abwechslung geprägt. So waren wir bei vielen Veranstaltungen innerhalb und außerhalb der Stadt Drebkau dabei.

Höhepunkte waren 2015 das Salutschießen zum Jubiläum der Freiwilligen Feuerwehr Jehserig und zum 60. Geburtstag unseres Landrates Herrn Harald Altekrüger.

Ein gemeinsamer Vereinsausflug, im August 2015, führte uns nach Neuzelle in die Klosterbrauerei. Neben gutem, reichlichem Essen, waren auch die Besichtigung des Klosters Neuzelle, die Führung und Verkostung in der Bierbrauerei und ein gemütlicher Ausklang in der Schwerkoeer Mühle wieder tolle Höhepunkte für die Vereinsmitglieder und ihre Angehörigen.

In viel Eigeninitiative wurde die Rekonstruktion und Überprüfung gesetzlicher Zulassung unseres Schützenwagens zum Abschluss gebracht und das Ergebnis ist absolut sehenswert und erhielt viel Lob von Mitgliedern und Gönnern der Drebkauer Schützen.

Allen fleißigen Mitgliedern und Helfern gilt hier unser Dank. Er steht nun im neuen Glanz auch für die Einsätze 2016 bereit, wir geben hiermit gleichzeitig bekannt, dass der Terminkalender schon reichlich gefüllt ist und wir die Möglichkeiten des Ausleihens, sowohl des Schützenwagens, als auch der begehrten Armbrust anbieten.

Rechtzeitige Anfragen sind erwünscht, denn schon im 2. Halbjahr 2015 konnten wir leider nicht allen Anfragen eine Zusage geben.

Auch konnten wir seit Januar 2016 wieder 3 neue Mitglieder begrüßen, so dass der Verein auf 23 Mitglieder gewachsen ist. Dabei sind wir sehr stolz darauf, besonders junge Menschen für den Schießsport gewonnen zu haben.

Die sportlichen Erfolge unserer Schützen wurden im Januar 2016 prämiert. Zum jährlichen Schützenball des Schützenkreises erhielten Siegmар Winter, Dieter Halke und Johannes Krebs für hervorragende Leistungen im Schützenkreis SPN/CB entsprechende Ehrungen überreicht.

Im April 2016 beginnen wieder die Rundenwettkämpfe der Vereine des Schützenkreises auf unserer kleinen aber schmuckten Anlage.

Wir freuen uns auf ein erfolgreiches Schützenjahr 2016.  
[www.schuetzengilde-drebkau.de](http://www.schuetzengilde-drebkau.de)

Ines Schwenk



## Wichtiger Hinweis!

Bei der Übersendung von Beiträgen, die das Datenvolumen von 3 MB überschreiten, bitte ich um telefonische Vorabprache! Wir bitten darum, von vorgestellten redaktionellen Beiträgen Abstand zu nehmen. Dadurch reduziert sich für andere Beiträge oftmals der Platz.

Stadtverwaltung Drebkau, Frau Loewa unter Tel.: 03 56 02 / 52 67 10